



Statistische Berichte



Kennziffer: L III 3 - j/18

Februar 2019

Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Hessen am 1. Januar 2018

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Dr. Buck 0611 3802-627

Herr Dr. Lutz 0611 3802-344

Herr Cebulla 0611 3802-607

E-Mail versorgungsempfaenger@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-692

Internet <https://statistik.hessen.de/>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/agbs>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert genau Null (nichts vorhanden) oder ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 5 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Alle Fallzahlen wurden aus Gründen der Geheimhaltung einer Fünfferrundung unterzogen.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
I. Grundlagen und Methoden	
1. Rechtsgrundlagen	4
2. Zweck, Art und Umfang der Erhebung	4
3. Erläuterung der Begriffe	5
II. Grafiken	
1. Struktogramm des öffentlichen Dienstes in Hessen	8
2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Landes Hessen 2011 bis 2018	9
3. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Gemeinden und Gemeindeverbände 2011 bis 2018	10
4. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Landes Hessen 2018 nach Alter und Geschlecht	11
5. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Gemeinden und Gemeindeverbände 2018 nach Alter und Geschlecht	12
III. Tabellen	
A. Überblick über die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Hessen	
1. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Hessen 2011 bis 2018 nach Beschäftigungsbereichen, Art der Versorgung und Geschlecht	14
2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung	16
B. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Landesbereichs	
1. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Landes Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung	17
2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht (ohne SGB) in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung	18

3. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger nach Beamtenversorgungsrecht des Landes Hessen am 1. Januar 2018 nach Altersgruppen und Art der Versorgung	19
4. Zugänge von Ruhegehaltsempfängerinnen und Versorgungsempfänger nach Beamtenversorgungsrecht des Landes in Hessen im Jahr 2017 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles	20
5. Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz und durchschnittliche Versorgungsbezüge der Empfängerinnen und Empfänger von Ruhegehalt und Witwen-/Witwergeld nach Beamtenversorgungsrecht des öffentlichen Dienstes des Landes Hessen nach Laufbahngruppen 2014 bis 2018	21

C. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Sozialversicherungsträger

1. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Sozialversicherungsträger in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung	22
2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht nach SGB in Hessen am 01. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung	23

D. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Kommunalbereichs

1. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung	24
2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Zweckverbände in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung	25
3. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung	26
4. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger nach Beamtenversorgungsrecht der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen am 1. Januar 2018 nach Altersgruppen und Art der Versorgung	27
5. Zugänge von Ruhegehaltsempfängerinnen und Ruhegehaltsempfänger nach Beamtenversorgungsrecht der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen im Jahr 2017 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles	28
6. Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz und durchschnittliche Versorgungsbezüge der Empfängerinnen und Empfänger von Ruhegehalt und Witwen-/Witwergeld nach Beamtenversorgungsrecht des öffentlichen Dienstes der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Laufbahngruppen 2014 bis 2018	29

I. Grundlagen und Methoden

I. Grundlagen und Methoden

1. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen der Versorgungsempfängerstatistik sind das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. März 2016 (BGBl. I S. 342) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Mit der Versorgungsempfängerstatistik werden die Angaben zu § 7 des Finanz- und Personalstatistikgesetzes erhoben.

Auskunftspflichtig zur Versorgungsempfängerstatistik sind nach § 11 Absatz 1 und 2 Nummer 3 FPStatG in Verbindung mit § 15 BStatG:

- Bei den Ländern die zuständigen Landesministerinnen und Landesminister, Landessenatorinnen und Landessenatoren oder die Leiterinnen und Leiter der für die Zahlbarmachung der Bezüge zuständigen Stellen.
- Bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden, den Zweckverbänden, den Sozialversicherungsträgern unter Aufsicht des Landes sowie den rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform die Leiterinnen/Leiter dieser Erhebungseinheiten oder der für die Zahlbarmachung der Bezüge zuständigen Stellen.

2. Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Versorgungsempfängerstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 1. Januar als Totalerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems.

Die Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik sind Grundlage für politische Entscheidungen, für Änderungen und zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrechts. Die dort zu treffenden Regelungen erfordern sehr detaillierte statistische Ergebnisse, die den jeweils fragten Sachverhalt eingehend beleuchten. Außerdem werden die Ergebnisse für Berechnungen über die zukünftige Entwicklung des Personalbedarfs verwendet. Die Versorgungsempfängerstatistik bildet zudem eine wichtige Datengrundlage für Änderungen des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems. Sie ist wichtige Basis für Vorausberechnungen über die Höhe der zukünftigen Versorgungsausgaben. Die Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik dienen ferner der mittelfristigen Finanzplanung des Bundes und der Länder und sie sind Grundlage für Struktur- und Organisationsuntersuchungen.

Der Berichtskreis der Versorgungsempfängerstatistik umfasst die Leistungsberechtigten des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände, der Sozialversicherungsträger, der Zweckverbände sowie der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform.

Folgende Erhebungsmerkmale werden erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht, Familienstand,

3. Art des früheren Dienstverhältnisses,
4. Rechtsgrundlage der Versorgung,
5. Art des Versorgungsanspruchs,
6. Laufbahngruppe, Besoldungsgruppe,
7. Wohnort,
8. Ruhegehaltssatz,
9. Bestandsveränderungen im Vorjahr, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles,
10. Bruttoversorgungsbezüge des Vorjahres,
11. Bezügebestandteile im Berichtsmonat,
12. Versorgungsabschlag.

Aufgrund der Geheimhaltungsvorschriften wurden alle Fallzahlen einer Fünferroundung unterzogen, d.h. wenn die letzte Stelle 2,5 oder größer ist, wird die Ziffer zur 5 – ist sie kleiner als 2,5, wird sie zur 0.

3. Erläuterung der Begriffe

Beschäftigungsbereich

Es wird zwischen Landesbereich, Sozialversicherungsträger und Kommunalbereich unterschieden, die sich weiter untergliedern (vgl. Struktogramm Seite 8):

Landesbereich

Zum Landesbereich gehören der Kernhaushalt und die Sonderrechnungen des Landes sowie die rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht (ohne SGB). In Hessen gehören dazu vor allem die Hochschulen (außer den Verwaltungsfachhochschulen), die 2001 aus dem Kernhaushalt des Landes ausgegliedert wurden.

Sozialversicherungsträger

Hierzu zählen die Träger der Sozialversicherung unter Aufsicht des Landes sowie die rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform nach SGB.

Kommunalbereich

Zum Kommunalbereich gehören die Kernhaushalte und die Sonderrechnungen der Gemeinden und Gemeindeverbände, die Zweckverbände und die rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht.

Laufbahngruppen

Die Beamtinnen und Beamte werden unter Berücksichtigung ihres Bildungsabschlusses der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe zugeordnet. Man unterscheidet folgende Laufbahngruppen: einfacher Dienst, mittlerer Dienst, gehobener Dienst und höherer Dienst.

Art der Versorgung

Zu den Versorgungsbezügen gehören Ruhegehalt, Witwen-/Witwergeld, Waisengeld und Übergangsgeld.

Empfängerinnen und Empfänger von Ruhegehalt

Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter im Ruhestand, ehemalige Angestellte und Arbeiterinnen und Arbeiter mit beamtenrechtlicher Hauptversorgung

Empfängerinnen und Empfänger von Witwen-/Witwergeld.

Hinterbliebene von Ehepartnern und eingetragenen Lebenspartnern von verstorbenen Ruhegehaltsempfängerinnen und Ruhegehaltsempfängern sowie von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt hatten. Das Witwen-/Witwergeld beträgt 60 % des Ruhegehalts, das der Verstorbene erhalten hat oder hätte erhalten können, wenn er am Todestag in den Ruhestand getreten wäre.

Empfängerinnen und Empfänger von Waisengeld

Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängerinnen und Ruhegehaltsempfängern sowie von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt hatten. Das Waisengeld beträgt 12 % des Ruhegehalts bei Halbwaisen, 20 % bei Vollwaisen und 30 % bei Unfallwaisen, dass der Verstorbene erhalten hat oder hätte erhalten können, wenn er am Todestag in den Ruhestand getreten wäre.

Rechtsgrundlage der Versorgung

Man unterscheidet folgende Gruppen: Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht, Versorgung nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz (G 131) und Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen

Empfängerinnen und Empfänger nach Beamtenversorgungsrecht

Hierzu zählen ehemalige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter sowie Hinterbliebene von verstorbenen aktiven Beamtinnen und Beamten und Empfängerinnen und Empfängern von Ruhegehalt.

Empfängerinnen und Empfänger nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz (G 131)

Nach dem Zweiten Weltkrieg nicht übernommene Beamtinnen und Beamte, Berufssoldaten der früheren Wehrmacht, Führerinnen und Führer des Reichsarbeitsdienstes und sonstige Bedienstete mit Beamtenversorgung sowie ihre Hinterbliebenen.

Empfängerinnen und Empfänger nach beamtenrechtlichen Grundsätzen

Bezieherinnen und Bezieher von Amtsgehalt (Bundespräsidentinnen und Bundespräsidenten, Bundeskanzlerinnen und Bundeskanzler, Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten der Länder, Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren, Parlamentarische Staatssekretärinnen und Staatssekretäre) und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die aufgrund einer Dienstordnung beschäftigt waren, sowie ihre Hinterbliebenen

Gründe für den Eintritt des Versorgungsfalles

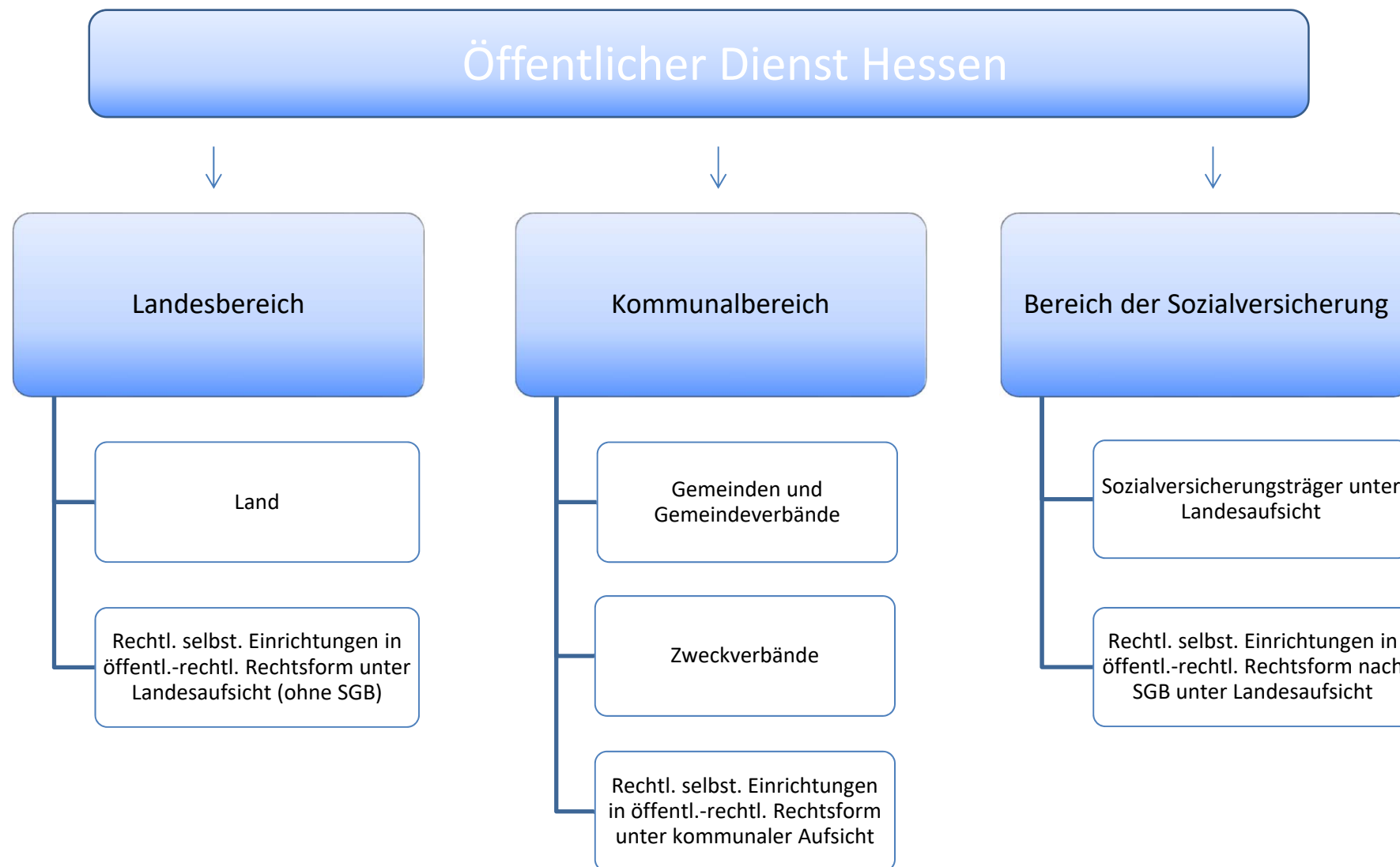
Zu den Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles zählen: Dienstunfähigkeit, Altersgrenze, Tod einer aktiven Beamtin, eines aktiven Beamten oder Ruhegehaltsempfängers (und ein paar seltene sonstige, wie Ablauf der festgesetzten Dienstzeit, Vorruhestand, einstweiliger Ruhestand).

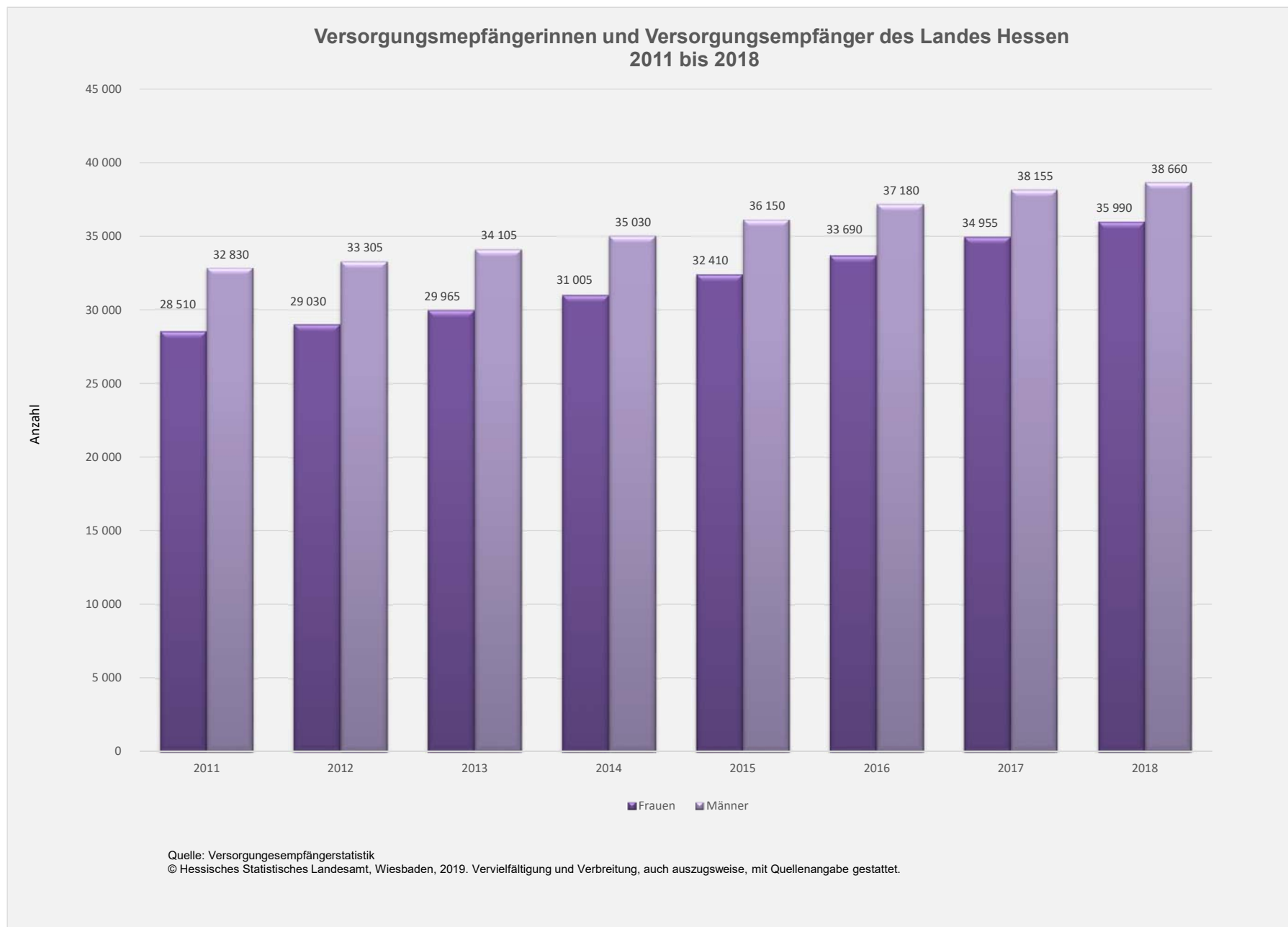
Altersgrenze

Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand. Dabei unterscheidet man zwischen:

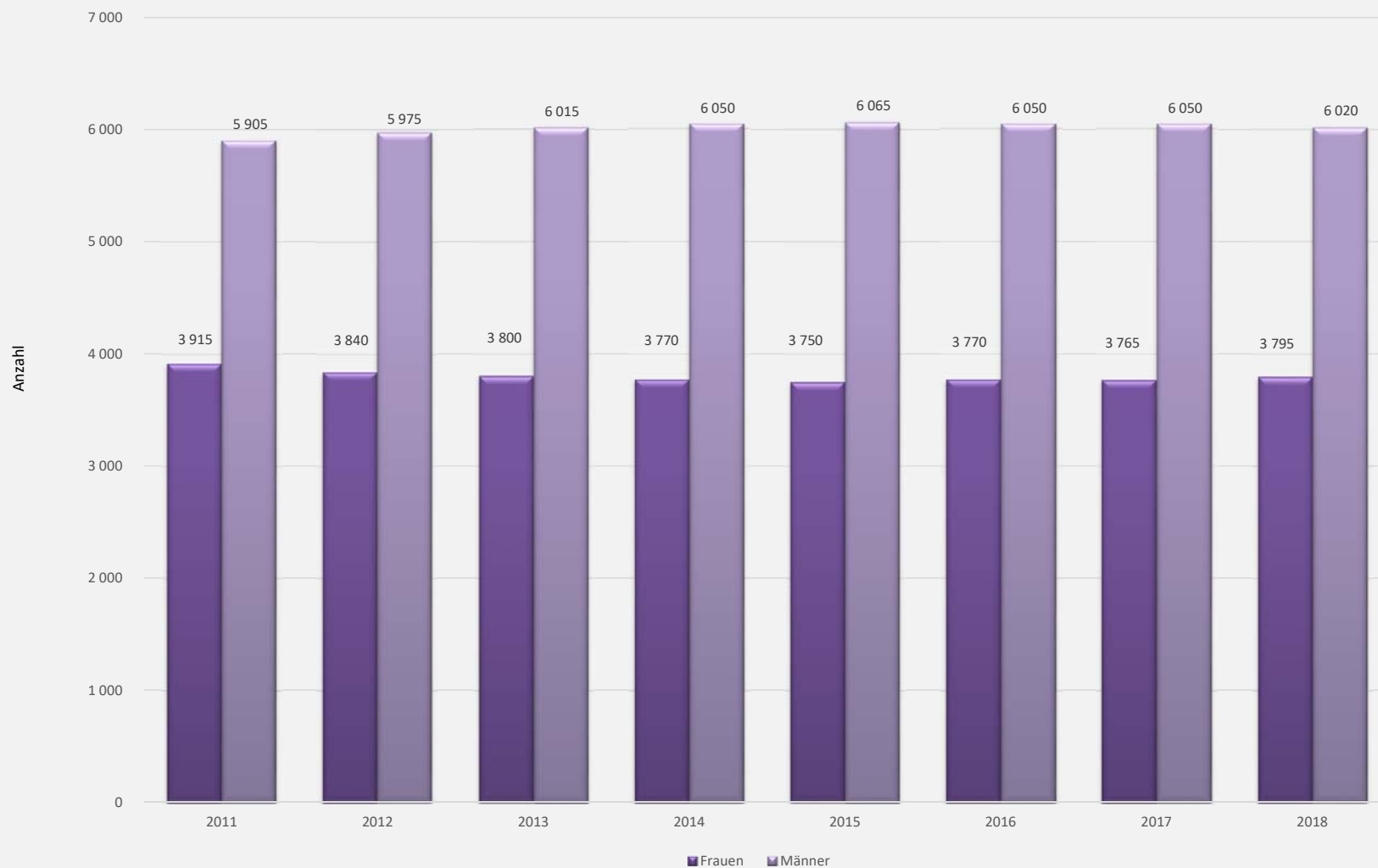
- Besondere Altersgrenze (z.B. Vollzugsdienst, Feuerwehr),
- Hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag,
- Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung und bei besonderer Altersgrenze,
- Allgemeine Antragsaltersgrenze,
- Gesetzliche Regelaltersgrenze,
- Regelaltersgrenze nach dem 67. Lebensjahr,
- Hinausgeschobene Regelaltersgrenze auf Antrag.

II. Grafiken



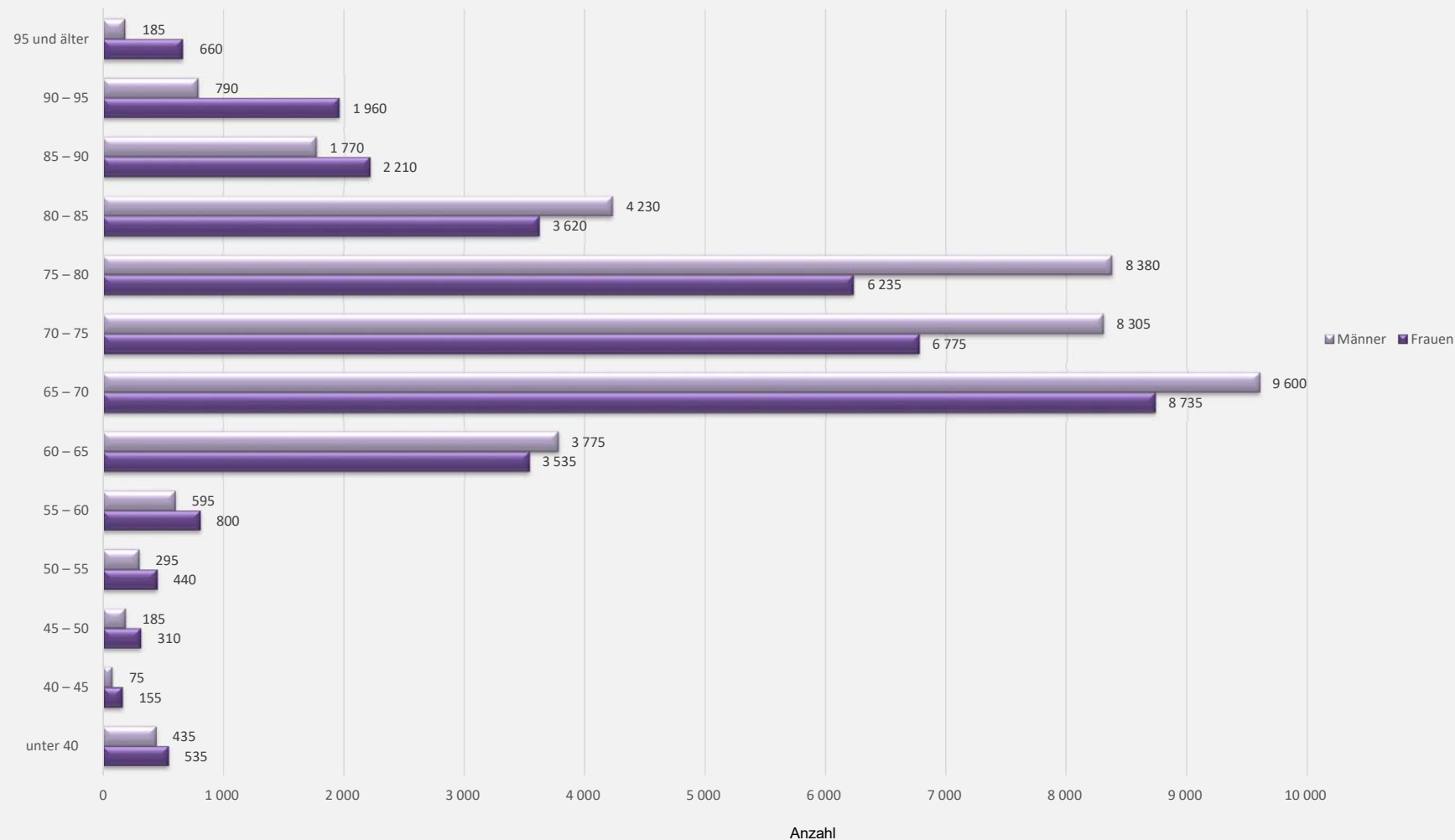


Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen 2011 bis 2018



Quelle: Versorgungsempfängerstatistik
© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger¹⁾ nach Beamtenversorgungsrecht des Landes Hessens am 1. Januar 2018 nach Alter und Geschlecht

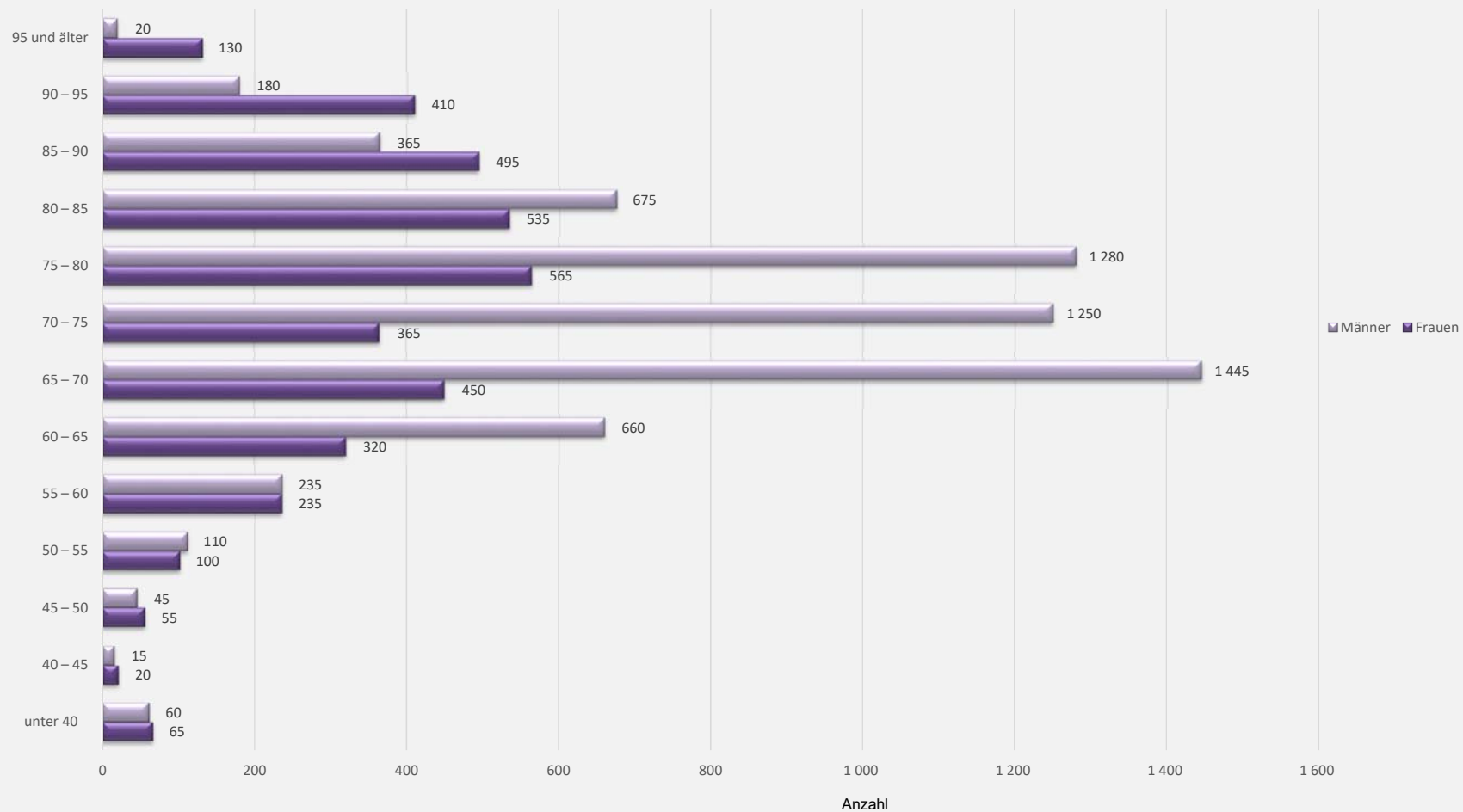


1) Bezieherinnen und Bezieher von Ruhegehalt, Witwen-/Witwergeld und Waisengeld.

Quelle: Versorgungsempfängerstatistik

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger¹⁾ nach Beamtenversorgungsrecht der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen am 1. Januar 2018 nach Alter und Geschlecht



1) Bezieherinnen und Bezieher von Ruhegehalt, Witwen-/Witwergeld und Waisengeld

Quelle: Versorgungsempfängerstatistik

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangaben gestattet.

III. Tabellenteil

A.1. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Hessen 2011 bis 2018 nach Beschäftigungsbereichen, Art der Versorgung und Geschlecht

Beschäftigungsbereich und Art der Versorgung	jeweils zum 1. Januar							
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Insgesamt	74 820	76 060	77 780	79 905	82 595	85 050	87 470	89 195
Ruhegehalt	55 875	57 285	59 160	61 430	64 115	66 580	69 070	70 795
Witwen- und Witwergeld	17 405	17 270	17 145	17 045	17 060	17 070	17 020	17 035
Waisengeld	1 540	1 505	1 475	1 430	1 420	1 395	1 375	1 360
Land	61 340	62 335	64 070	66 035	68 560	70 870	73 105	74 650
Ruhegehalt	46 715	47 855	49 660	51 705	54 160	56 500	58 770	60 320
Witwen- und Witwergeld	13 360	13 255	13 210	13 170	13 235	13 225	13 205	13 210
Waisengeld	1 265	1 225	1 200	1 160	1 165	1 140	1 130	1 115
Gemeinden, Gemeindenverbände	9 815	9 815	9 880	9 940	10 020	10 055	10 100	10 155
Ruhegehalt	6 420	6 510	6 645	6 790	6 940	6 995	7 115	7 220
Witwen- und Witwergeld	3 190	3 095	3 025	2 950	2 890	2 875	2 815	2 770
Waisengeld	205	210	205	200	190	185	170	160
Zweckverbände	160	160	170	185	190	195	200	200
Ruhegehalt	135	135	140	150	155	160	160	160
Witwen- und Witwergeld	25	25	30	30	35	35	35	35
Waisengeld	0	0	0	5	5	5	5	5
Sozialversicherungsträger	1 875	1 850	1 635	1 615	1 600	1 590	1 580	1 585
Ruhegehalt	1 265	1 255	1 100	1 090	1 085	1 080	1 070	1 080
Witwen- und Witwergeld	570	560	510	500	490	480	480	470
Waisengeld	40	35	25	25	30	30	35	35
Rechtl. selbst. Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform unter Landesaufsicht (ohne SGB)	1 630	1 800	1 910	2 025	2 120	2 240	2 385	2 430
Ruhegehalt	1 335	1 465	1 540	1 625	1 710	1 785	1 895	1 890
Witwen- und Witwergeld	265	300	330	360	375	420	455	495
Waisengeld	30	30	35	40	35	35	35	45
Rechtl. selbst. Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform unter kommunaler Aufsicht	0	5	25	25	25	25	30	115
Ruhegehalt	0	5	15	15	20	20	25	85
Witwen- und Witwergeld	0	0	5	5	5	5	5	25
Waisengeld	0	0	5	0	0	0	5	0
Rechtl. selbst. Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform unter Landesaufsicht nach SGB	.	95	95	85	75	70	65	60
Ruhegehalt	.	60	55	50	45	45	40	35
Witwen- und Witwergeld	.	35	40	35	30	30	25	25
Waisengeld	.	0	0	0	0	0	0	0

A.1. Versorgungsempfängerinnen in Hessen 2011 bis 2018 nach Beschäftigungsbereichen, Art der Versorgung

Beschäftigungsbereich und Art der Versorgung	jeweils zum 1. Januar							
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusammen	33 595	34 140	35 035	36 080	37 490	38 855	40 180	41 340
Ruhegehalt	16 390	17 150	18 255	19 465	20 930	22 350	23 775	24 945
Witwengeld	16 465	16 265	16 085	15 930	15 865	15 810	15 720	15 695
Waisengeld	740	725	695	685	695	695	685	695
Land	28 510	29 030	29 965	31 005	32 410	33 690	34 955	35 990
Ruhegehalt	15 440	16 145	17 200	18 350	19 745	21 095	22 425	23 480
Witwengeld	12 460	12 295	12 195	12 100	12 095	12 030	11 965	11 935
Waisengeld	610	590	565	555	570	570	560	575
Gemeinden, Gemeindenverbände	3 915	3 840	3 800	3 770	3 750	3 770	3 765	3 795
Ruhegehalt	655	675	710	755	805	845	910	990
Witwengeld	3 160	3 060	2 990	2 915	2 855	2 835	2 775	2 730
Waisengeld	100	105	100	100	90	85	85	80
Zweckverbände	35	35	40	45	50	50	50	55
Ruhegehalt	10	10	10	15	15	15	15	15
Witwengeld	25	25	30	30	35	35	35	35
Waisengeld	0	0	0	0	0	0	0	0
Sozialversicherungsträger	720	710	650	645	640	635	645	650
Ruhegehalt	140	145	140	145	150	155	160	170
Witwengeld	560	550	500	485	475	465	465	460
Waisengeld	15	15	10	10	15	15	20	20
Rechtl. selbst. Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform unter Landesaufsicht (ohne SGB)	415	455	505	550	580	650	705	765
Ruhegehalt	145	140	160	175	190	215	235	250
Witwengeld	260	300	325	355	370	415	450	490
Waisengeld	10	15	20	20	20	20	20	25
Rechtl. selbst. Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform unter kommunaler Aufsicht	0	0	10	10	10	10	15	45
Ruhegehalt	0	0	5	5	5	5	10	15
Witwengeld	0	0	5	5	5	5	5	25
Waisengeld	0	0	0	0	0	0	0	0
Rechtl. selbst. Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform unter Landesaufsicht nach SGB	.	65	65	60	55	50	45	45
Ruhegehalt	.	30	30	25	20	25	20	20
Witwengeld	.	35	35	35	30	25	25	25
Waisengeld	.	0	0	0	0	0	0	0

A. 2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung

Rechtsgrundlage der Versorgung und Laufbahngruppe	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	89 195	70 795	17 035	1 360
Höherer Dienst	38 160	29 930	7 680	550
Gehobener Dienst	42 060	34 985	6 465	610
Mittlerer Dienst	8 420	5 570	2 665	185
Einfacher Dienst	485	285	190	10
Sonstige	65	30	35	5
nach Beamtenversorgungsrecht	87 985	69 975	16 670	1 335
Höherer Dienst	37 950	29 775	7 625	550
Gehobener Dienst	41 370	34 510	6 260	600
Mittlerer Dienst	8 170	5 405	2 585	175
Einfacher Dienst	485	285	190	10
Sonstige	10	0	10	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	1 210	820	360	30
Höherer Dienst	210	155	55	0
Gehobener Dienst	690	475	205	10
Mittlerer Dienst	255	165	80	10
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	55	25	25	5
nach G131	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
darunter Frauen				
Zusammen	41 340	24 945	15 695	695
Höherer Dienst	15 455	7 975	7 195	290
Gehobener Dienst	21 940	15 955	5 680	305
Mittlerer Dienst	3 695	1 000	2 600	95
Einfacher Dienst	205	15	185	5
Sonstige	45	5	35	0
nach Beamtenversorgungsrecht	40 850	24 830	15 340	680
Höherer Dienst	15 385	7 960	7 140	290
Gehobener Dienst	21 690	15 915	5 475	300
Mittlerer Dienst	3 560	945	2 525	85
Einfacher Dienst	205	15	185	5
Sonstige	10	0	10	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	485	115	360	15
Höherer Dienst	70	15	55	0
Gehobener Dienst	245	40	200	5
Mittlerer Dienst	135	50	75	5
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	35	5	25	0
nach G131	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0

**B. 1. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Landes Hessen am 1. Januar 2018
nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung**

Rechtsgrundlage der Versorgung und Laufbahngruppe	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	74 650	60 320	13 210	1 115
Höherer Dienst	31 715	25 100	6 135	475
Gehobener Dienst	36 515	31 010	5 000	505
Mittlerer Dienst	5 950	3 930	1 895	130
Einfacher Dienst	470	280	180	10
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	74 600	60 280	13 205	1 115
Höherer Dienst	31 665	25 060	6 130	475
Gehobener Dienst	36 515	31 010	5 000	505
Mittlerer Dienst	5 950	3 930	1 895	130
Einfacher Dienst	470	280	180	10
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	50	40	5	0
Höherer Dienst	50	40	5	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
darunter Frauen				
Zusammen	35 990	23 480	11 935	575
Höherer Dienst	13 410	7 490	5 670	250
Gehobener Dienst	19 715	15 220	4 240	250
Mittlerer Dienst	2 665	755	1 845	65
Einfacher Dienst	195	15	180	5
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	35 970	23 470	11 930	575
Höherer Dienst	13 395	7 480	5 665	250
Gehobener Dienst	19 715	15 220	4 240	250
Mittlerer Dienst	2 665	755	1 845	65
Einfacher Dienst	195	15	180	5
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	20	10	5	0
Höherer Dienst	15	10	5	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0

B. 2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht (ohne SGB) in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung

Rechtsgrundlage der Versorgung und Laufbahngruppe	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	2 430	1 890	495	45
Höherer Dienst	2 300	1 775	485	40
Gehobener Dienst	115	105	5	0
Mittlerer Dienst	15	10	5	0
Einfacher Dienst	5	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	2 430	1 890	495	45
Höherer Dienst	2 300	1 775	485	40
Gehobener Dienst	115	105	5	0
Mittlerer Dienst	15	10	5	0
Einfacher Dienst	5	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
darunter Frauen				
Zusammen	765	250	490	25
Höherer Dienst	685	185	480	20
Gehobener Dienst	65	60	5	0
Mittlerer Dienst	5	5	5	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	765	250	490	25
Höherer Dienst	685	185	480	20
Gehobener Dienst	65	60	5	0
Mittlerer Dienst	5	5	5	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0

B. 3. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger nach Beamtenversorgungsrecht des Landes Hessen am 1. Januar 2018 nach Altersgruppen und Art der Versorgung

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	74 600	60 280	13 205	1 115
unter 15	165	0	0	165
15 bis unter 20	200	0	0	200
20 bis unter 25	285	0	0	285
25 bis unter 30	175	0	0	175
30 bis unter 35	45	10	5	25
35 bis unter 40	100	65	15	20
40 bis unter 45	230	165	45	20
45 bis unter 50	495	360	105	35
50 bis unter 55	735	475	225	35
55 bis unter 60	1 395	895	460	45
60 bis unter 65	7 310	6 465	805	45
65 bis unter 70	18 335	17 005	1 305	25
70 bis unter 75	15 080	13 335	1 725	20
75 bis unter 80	14 615	12 085	2 520	10
80 bis unter 85	7 850	5 580	2 260	10
85 bis unter 90	3 980	2 275	1 700	0
90 bis unter 95	2 750	1 235	1 515	0
95 und mehr	845	325	515	0
darunter Frauen				
Zusammen	35 970	23 470	11 930	575
unter 15	100	0	0	100
15 bis unter 20	100	0	0	100
20 bis unter 25	155	0	0	155
25 bis unter 30	90	0	0	90
30 bis unter 35	30	10	5	15
35 bis unter 40	60	40	15	10
40 bis unter 45	155	110	40	10
45 bis unter 50	310	215	80	15
50 bis unter 55	440	240	190	10
55 bis unter 60	800	385	400	15
60 bis unter 65	3 535	2 800	715	20
65 bis unter 70	8 735	7 605	1 120	10
70 bis unter 75	6 775	5 305	1 460	10
75 bis unter 80	6 235	4 005	2 220	10
80 bis unter 85	3 620	1 510	2 105	5
85 bis unter 90	2 210	605	1 605	0
90 bis unter 95	1 960	500	1 460	0
95 und mehr	660	150	510	0

**B. 4. Zugänge von Ruhegehaltsempfängerinnen und Ruhegehaltsempfängern nach
Beamtenversorgungsrecht des Landes Hessen im Jahr 2017 nach Gründen für
den Eintritt des Versorgungsfalles**

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter insgesamt	davon		
		im Schuldienst	im Vollzugsdienst	in übrigen Bereichen
Insgesamt				
Insgesamt	3 045	1 860	515	670
Dienstunfähigkeit				
unter 45 Jahre	35	10	15	10
45 bis unter 50 Jahre	40	15	20	5
50 bis unter 55 Jahre	40	10	15	15
55 bis unter 60 Jahre	80	30	25	20
60 Jahre und älter	145	105	0	40
Besondere Altersgrenze (z.B. Vollzugsdienst, Feuerwehr)	385	0	385	0
Hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag	45	0	45	0
Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung und bei besonderer Altersgrenze	425	300	0	120
Allgemeine Antragsaltersgrenze	1 240	985	0	255
Gesetzliche Regelaltersgrenze	545	360	0	185
Regelaltersgrenze nach dem 67. Lebensjahr	0	0	0	0
Hinausgeschobene Regelaltersgrenze auf Antrag	65	50	0	15
Einstweiliger Ruhestand	0	0	0	0
Ablauf der festgesetzten Dienstzeit	0	0	0	0
Sonstige Gründe	0	0	0	0
darunter Frauen				
Zusammen	1 435	1 165	40	230
Dienstunfähigkeit				
unter 45 Jahre	25	10	10	5
45 bis unter 50 Jahre	25	10	10	5
50 bis unter 55 Jahre	15	5	5	5
55 bis unter 60 Jahre	40	30	5	10
60 Jahre und älter	80	70	0	10
Besondere Altersgrenze (z.B. Vollzugsdienst, Feuerwehr)	5	0	5	0
Hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag	0	0	0	0
Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung und bei besonderer Altersgrenze	230	185	0	45
Allgemeine Antragsaltersgrenze	775	675	0	100
Gesetzliche Regelaltersgrenze	215	165	0	50
Regelaltersgrenze nach dem 67. Lebensjahr	0	0	0	0
Hinausgeschobene Regelaltersgrenze auf Antrag	20	20	0	5
Einstweiliger Ruhestand	0	0	0	0
Ablauf der festgesetzten Dienstzeit	0	0	0	0
Sonstige Gründe	0	0	0	0

**B. 5. Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz und durchschnittliche Versorgungsbezüge der Empfängerinnen und Empfänger von Ruhegehalt und Witwen-/Witwergeld nach Beamtenversorgungsrecht des öffentlichen Dienstes des Landes Hessen nach Laufbahngruppen
2014 bis 2018**

Laufbahngruppe	Ruhegehaltssatz bei										Versorgungsbezüge bei									
	Ruhegehalt					Witwen-/Witwergeld					Ruhegehalt					Witwen-/Witwergeld				
	2014	2015	2016	2017	2018	2014	2015	2016	2017	2018	2014	2015	2016	2017	2018	2014	2015	2016	2017	2018
	%										Euro									

Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter

Insgesamt	67,3	67,2	67,0	66,9	66,7	68,6	68,5	68,4	68,4	68,4	3 037	3 107	3 095	3 097	3 160	1 794	1 840	2 773	1 845	1 889
Höherer Dienst	68,3	68,2	68,0	67,9	67,7	68,9	68,8	68,7	68,7	68,7	3 652	3 737	3 719	3 719	3 755	2 180	2 226	3 225	2 223	2 269
Gehobener Dienst	66,8	66,7	66,6	66,4	66,1	68,4	68,4	68,3	68,4	68,3	2 755	2 822	2 816	2 822	2 826	1 619	1 662	2 641	1 667	1 684
Mittlerer Dienst	66,1	65,9	65,8	65,6	65,4	68,9	68,8	68,6	68,4	68,3	2 018	2 070	2 061	2 059	2 114	1 232	1 268	1 787	1 266	1 302
Einfacher Dienst	60,3	60,1	59,8	59,6	59,2	62,0	62,0	61,8	61,8	61,3	1 369	1 422	1 410	1 419	1 477	782	822	1 503	820	856
Sonstige	70,6	—	—	—	—	69,9	—	—	—	—	3 248	—	—	—	—	1 983	—	—	—	—

darunter Beamtinnen und Richterinnen

Zusammen	62,4	62,3	62,2	68,4	61,9	69,5	69,5	69,4	69,4	69,4	2 721	2 785	1 836	2 775	2 833	1 830	1 879	1 876	1 886	1 931
Höherer Dienst	63,3	63,2	62,9	68,7	62,8	69,5	69,5	69,5	69,5	69,4	3 168	3 245	2 216	3 229	3 281	2 219	2 270	2 260	2 269	2 316
Gehobener Dienst	62,4	62,3	62,2	68,4	61,7	69,9	70,0	69,9	69,9	69,9	2 580	2 644	1 658	2 645	2 663	1 669	1 712	1 707	1 714	1 733
Mittlerer Dienst	56,0	56,1	56,2	68,4	56,3	69,2	69,1	68,9	68,8	68,7	1 710	1 784	1 260	1 787	1 849	1 240	1 275	1 270	1 278	1 313
Einfacher Dienst	46,8	47,2	47,6	61,8	47,0	62,2	62,2	62,0	62,0	61,5	1 403	1 488	821	1 444	1 501	781	821	819	819	854
Sonstige	71,0	—	—	—	—	70,0	—	—	—	—	3 193	—	—	—	—	1 980	—	—	—	—

C. 1. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Sozialversicherungsträger in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung

Rechtsgrundlage der Versorgung und Laufbahngruppe	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	1 585	1 080	470	35
Höherer Dienst	315	215	95	5
Gehobener Dienst	975	675	275	20
Mittlerer Dienst	290	185	95	10
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	495	335	145	15
Höherer Dienst	160	110	50	5
Gehobener Dienst	300	210	80	10
Mittlerer Dienst	40	20	15	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	1 085	745	320	20
Höherer Dienst	155	110	50	0
Gehobener Dienst	675	470	195	10
Mittlerer Dienst	255	165	80	10
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach G131	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
darunter Frauen				
Zusammen	650	170	460	20
Höherer Dienst	120	30	95	0
Gehobener Dienst	370	90	270	10
Mittlerer Dienst	155	55	95	5
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	220	75	140	5
Höherer Dienst	70	25	45	0
Gehobener Dienst	130	45	75	5
Mittlerer Dienst	20	5	15	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	425	100	315	10
Höherer Dienst	55	5	50	0
Gehobener Dienst	240	40	190	5
Mittlerer Dienst	135	50	75	5
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach G131	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0

C. 2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht nach SGB in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung

Rechtsgrundlage der Versorgung und Laufbahngruppe	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	60	35	25	0
Höherer Dienst	60	35	20	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	60	35	25	0
Höherer Dienst	60	35	20	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
darunter Frauen				
Zusammen	45	20	25	0
Höherer Dienst	40	20	20	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	45	20	25	0
Höherer Dienst	40	20	20	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0

D. 1. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung

Rechtsgrundlage der Versorgung und Laufbahngruppe	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	10 155	7 220	2 770	160
Höherer Dienst	3 615	2 680	910	25
Gehobener Dienst	4 320	3 085	1 155	80
Mittlerer Dienst	2 150	1 430	670	45
Einfacher Dienst	10	0	5	0
Sonstige	55	20	30	5
nach Beamtenversorgungsrecht	10 090	7 195	2 740	155
Höherer Dienst	3 615	2 680	910	25
Gehobener Dienst	4 310	3 080	1 145	80
Mittlerer Dienst	2 150	1 430	670	45
Einfacher Dienst	10	0	5	0
Sonstige	10	0	5	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	65	25	35	5
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	15	5	10	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	50	20	25	5
darunter Frauen				
Zusammen	3 795	990	2 730	80
Höherer Dienst	1 150	240	900	15
Gehobener Dienst	1 740	565	1 135	40
Mittlerer Dienst	855	180	655	20
Einfacher Dienst	5	0	5	0
Sonstige	40	5	30	0
nach Beamtenversorgungsrecht	3 755	985	2 695	75
Höherer Dienst	1 150	240	900	15
Gehobener Dienst	1 735	565	1 125	40
Mittlerer Dienst	855	180	655	20
Einfacher Dienst	5	0	5	0
Sonstige	5	0	5	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	40	5	35	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	10	0	10	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	35	5	25	0

**D. 2. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Zweckverbände in Hessen
am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung**

Rechtsgrundlage der Versorgung und Laufbahngruppe	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	200	160	35	5
Höherer Dienst	130	100	25	0
Gehobener Dienst	70	55	10	5
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	5	5	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	195	155	35	5
Höherer Dienst	125	100	25	0
Gehobener Dienst	70	55	10	5
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	5	5	0	0
Höherer Dienst	5	5	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	5	5	0	0
darunter Frauen				
Zusammen	55	15	35	0
Höherer Dienst	35	10	25	0
Gehobener Dienst	20	5	10	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	55	15	35	0
Höherer Dienst	35	10	25	0
Gehobener Dienst	20	5	10	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0

**D. 3. Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der rechtlich selbstständigen
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht in Hessen
am 1. Januar 2018 nach Laufbahngruppen, Rechtsgrundlage und Art der Versorgung**

Rechtsgrundlage der Versorgung und Laufbahngruppe	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	115	85	25	0
Höherer Dienst	30	20	5	0
Gehobener Dienst	65	50	15	0
Mittlerer Dienst	15	10	5	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	5	5	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	110	80	25	0
Höherer Dienst	25	20	5	0
Gehobener Dienst	65	50	15	0
Mittlerer Dienst	15	10	5	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	5	5	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	5	5	0	0
darunter Frauen				
Zusammen	45	15	25	0
Höherer Dienst	5	0	5	0
Gehobener Dienst	30	10	15	0
Mittlerer Dienst	10	5	5	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach Beamtenversorgungsrecht	45	15	25	0
Höherer Dienst	5	0	5	0
Gehobener Dienst	30	10	15	0
Mittlerer Dienst	10	5	5	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	0	0	0	0
Höherer Dienst	0	0	0	0
Gehobener Dienst	0	0	0	0
Mittlerer Dienst	0	0	0	0
Einfacher Dienst	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0

D. 4 . Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger nach Beamtenversorgungsrecht der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen am 1. Januar 2018 nach Altersgruppen und Art der Versorgung

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Ruhegehalt	Witwen- und Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Insgesamt	10 090	7 195	2 740	155
unter 15	15	0	0	15
15 bis unter 20	25	0	0	25
20 bis unter 25	50	0	0	50
25 bis unter 30	15	0	0	15
30 bis unter 35	10	5	0	0
35 bis unter 40	20	10	5	5
40 bis unter 45	40	25	10	5
45 bis unter 50	100	85	10	5
50 bis unter 55	210	170	40	0
55 bis unter 60	470	355	100	15
60 bis unter 65	980	830	145	10
65 bis unter 70	1 895	1 670	220	5
70 bis unter 75	1 615	1 350	255	10
75 bis unter 80	1 845	1 355	485	5
80 bis unter 85	1 210	720	490	0
85 bis unter 90	860	395	465	0
90 bis unter 95	595	200	390	0
95 und mehr	150	25	125	0
darunter Frauen				
Zusammen	3 755	985	2 695	75
unter 15	10	0	0	10
15 bis unter 20	15	0	0	15
20 bis unter 25	25	0	0	25
25 bis unter 30	5	0	0	5
30 bis unter 35	5	5	0	0
35 bis unter 40	10	5	5	0
40 bis unter 45	20	10	10	0
45 bis unter 50	55	45	5	0
50 bis unter 55	100	65	35	0
55 bis unter 60	235	140	90	5
60 bis unter 65	320	175	135	5
65 bis unter 70	450	235	215	0
70 bis unter 75	365	110	250	5
75 bis unter 80	565	90	480	0
80 bis unter 85	535	45	485	0
85 bis unter 90	495	30	465	0
90 bis unter 95	410	20	390	0
95 und mehr	130	5	125	0

**D. 5. Zugänge von Ruhegehaltsempfängerinnen und Ruhegehaltsempfängern nach
Beamtenversorgungsrecht bei Gemeinden und Gemeindeverbänden in Hessen
im Jahr 2017 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles**

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	Beamtinnen und Beamte insgesamt	davon		
		im Schuldienst	im Vollzugsdienst	in übrigen Bereichen
Insgesamt				
Insgesamt	350	0	40	310
Dienstunfähigkeit				
unter 45 Jahre	5	0	0	5
45 bis unter 50 Jahre	10	0	0	10
50 bis unter 55 Jahre	10	0	5	5
55 bis unter 60 Jahre	25	0	0	25
60 Jahre und älter	20	0	0	20
Besondere Altersgrenze (z.B. Vollzugsdienst, Feuerwehr)	30	0	30	0
Hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag	0	0	0	0
Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung und bei besonderer Altersgrenze	40	0	0	40
Allgemeine Antragsaltersgrenze	115	0	0	115
Gesetzliche Regelaltersgrenze	55	0	0	55
Regelaltersgrenze nach dem 67. Lebensjahr	0	0	0	0
Hinausgeschobene Regelaltersgrenze auf Antrag	5	0	0	5
Einstweiliger Ruhestand	0	0	0	0
Ablauf der festgesetzten Dienstzeit	35	0	0	35
Sonstige Gründe	0	0	0	0
daruntern Frauen				
Zusammen	85	0	0	85
Dienstunfähigkeit				
unter 45 Jahre	5	0	0	5
45 bis unter 50 Jahre	5	0	0	5
50 bis unter 55 Jahre	0	0	0	0
55 bis unter 60 Jahre	10	0	0	10
60 Jahre und älter	5	0	0	5
Besondere Altersgrenze (z.B. Vollzugsdienst, Feuerwehr)	0	0	0	0
Hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag	0	0	0	0
Antragsaltersgrenze bei Schwerbehinderung und bei besonderer Altersgrenze	15	0	0	15
Allgemeine Antragsaltersgrenze	30	0	0	30
Gesetzliche Regelaltersgrenze	10	0	0	10
Regelaltersgrenze nach dem 67. Lebensjahr	0	0	0	0
Hinausgeschobene Regelaltersgrenze auf Antrag	0	0	0	0
Einstweiliger Ruhestand	0	0	0	0
Ablauf der festgesetzten Dienstzeit	10	0	0	10
Sonstige Gründe	0	0	0	0

**D. 6. Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz und durchschnittliche Versorgungsbezüge der Empfängerinnen und Empfänger von Ruhegehalt und Witwen-/Witwergeld nach Beamtenversorgungsrecht des öffentlichen Dienstes bei Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen nach Laufbahngruppen
2014 bis 2018**

Laufbahngruppe	Ruhegehaltssatz bei										Versorgungsbezüge bei									
	Ruhegehalt					Witwen-/Witwergeld					Ruhegehalt					Witwen-/Witwergeld				
	2014	2015	2016	2017	2018	2014	2015	2016	2017	2018	2014	2015	2016	2017	2018	2014	2015	2016	2017	2018
	%										Euro									

Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter

Insgesamt	68,2	68,1	68,0	67,9	67,8	68,9	68,9	68,9	69,0	69,0	3 020	3 100	3 088	3 104	3 157	1 711	1 768	1 774	1 790	1 840
Höherer Dienst	67,2	67,0	66,9	66,8	66,7	69,1	69,1	69,2	69,2	69,3	3 913	4 008	3 989	4 014	4 077	2 363	2 414	2 407	2 411	2 453
Gehobener Dienst	68,9	68,9	68,7	68,6	68,5	68,6	68,5	68,6	68,7	68,7	2 728	2 800	2 782	2 790	2 832	1 605	1 651	1 648	1 662	1 704
Mittlerer Dienst	68,8	68,6	68,5	68,4	68,3	69,2	69,2	69,1	69,2	69,2	2 033	2 083	2 075	2 092	2 135	1 177	1 217	1 215	1 227	1 264
Einfacher Dienst	61,4	60,5	56,8	56,8	51,7	69,4	69,4	69,4	69,0	68,6	1 201	1 143	1 055	1 046	1 162	852	883	839	785	730
Sonstige	65,9	65,9	69,5	71,8	71,8	71,4	71,3	69,8	71,3	71,3	2 398	2 696	2 634	4 032	4 113	569	406	629	432	437

darunter Beamtinnen und Richterinnen

Zusammen	61,2	61,0	60,7	60,6	60,4	69,1	69,1	69,1	69,2	69,2	2 494	2 572	2 549	2 568	2 610	1 721	1 777	1 784	1 800	1 851
Höherer Dienst	62,7	62,3	61,7	61,5	61,1	69,2	69,1	69,2	69,2	69,3	3 643	3 716	3 701	3 705	3 732	2 365	2 416	2 409	2 416	2 457
Gehobener Dienst	61,4	61,3	61,2	61,2	60,8	68,9	68,8	68,9	68,9	69,0	2 210	2 296	2 297	2 320	2 354	1 618	1 664	1 661	1 676	1 718
Mittlerer Dienst	58,6	58,0	57,9	57,7	58,0	69,5	69,5	69,4	69,5	69,6	1 780	1 849	1 847	1 885	1 923	1 180	1 220	1 220	1 233	1 271
Einfacher Dienst	—	—	—	—	—	69,4	69,4	69,4	69,0	68,6	—	—	—	—	—	852	883	839	785	730
Sonstige	—	—	—	—	—	71,4	71,3	69,8	71,3	71,3	347	—	—	—	—	569	406	629	432	437

Hessische Gemeindestatistik



Ausgewählte Strukturdaten aus Bevölkerung und Wirtschaft

STATISTIK HESSEN

■ Die jährlich herausgegebene „Hessische Gemeindestatistik“ enthält nach Vorbemerkungen und begrifflichen Erläuterungen insgesamt 285 Merkmale für jede hessische Gemeinde, und zwar aus den Bereichen:

Gebiet und Bevölkerung

Fläche — Wohnbevölkerung insgesamt sowie deutsche und nichtdeutsche Bevölkerung — Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungsbewegung

Beschäftigung

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt, beschäftigte ausländische Arbeitnehmer und Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche — Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben — Rindvieh- und Schweinehaltung — Flächennutzung

Verarbeitendes Gewerbe

Betriebe und Beschäftigte nach Hauptgruppen

Bauwirtschaft

Bauhauptgewerbe — Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Bestand an Wohnungen und Wohngebäuden

Verkehr

Tourismus und Straßenverkehrsunfälle

Finanzen und Steuern

U. a. Einnahmen, Ausgaben, Schuldenstand und -tilgung, Steuereinnahmen, Realsteueraufbringungskraft und Realsteuerhebesätze — Finanzausgleich — Personalstand — Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik sowie der Umsatzsteuerstatistik.

Sämtliche Daten sind auch für das Land Hessen, für die Landkreise, kreisfreien Städte und die Regierungsbezirke sowie für den Regionalverband Frankfurt-RheinMain nachgewiesen.



W-146-17



Aktuelle Angaben über die neuesten Ausgaben finden Sie im Internet oder nehmen Sie direkt Kontakt mit uns auf.

Hessisches Statistisches Landesamt, 65175 Wiesbaden
Telefon: 0611 3802-950 · Fax: 0611 3802-992
E-Mail: vertrieb@statistik.hessen.de
Internet: <https://statistik.hessen.de>



Online:
Excel-Format
kostenloser Download

Bildnachweis:
Zahnrad – Puzzle blau © arahan – Fotolia.com,
xls icon © Alex White – Fotolia.com